Fr.-Schiller-Gymnasium
Ludwigsburg
Collège Guynemer Montbéliard
Schüleraustausch
23.3. bis 3.4.98 in Ludwigsburg

StD Hans-Martin Günther
Fr.-Schiller-Gymnasium Ludwigsburg

Ludwigsburg, den 3.3.98
Tel.(910-)2337 (FSG)
440019 (priv.)

An den
Oberbürgermeister Dr.Eichert
Rathaus
71638 Ludwigsburg

04. März 98

Kopie StA 10 erl.

Betr.: Empfang der Schüleraustauschgruppe im Rathaus.

T. nach WV

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir bitten Sie, die Austauschgruppe vom Collège Guynnemer aus der Partnerstadt Montbéliard mit ihren deutschen Gastgebern am
Freitag, dem 27.3.1998, um 11.00 Uhr
zu empfangen, um damit die Verbundenheit der Stadt Ludwigsburg mit unseren Partnern aus der Franche-Comté zu dokumentieren.
Es handelt sich dabei um 18 französische Schüler/innen der "troisième classe" (9.Schuljahr) und um 17 Schüler/innen der Klasse 10b des Fr.-Schiller-Gymnasiums. Die französische Gruppe wird von den Lehrern Jean-Jacques Claude (Deutsch) und Martine Meillet (Mathematik), die deutsche von Herbert Jansen (Französ., Geographie) und Hans-Martin Günther (Math., Physik) begleitet.

Als Anlagen lege ich unser Austausch-Programm bei sowie ein Blatt mit Informationen zu unserem französischen Kollegen Jean-Jacques Claude.

Für Ihre Mühen mit uns und für die sehr gute Zusammenarbeit und Unterstützung durch die Stadtverwaltung nicht nur für diesen Mittelstufen-Austausch, sondern auch für die "Internationalen Technologieklassen" (dieses Jahr auch schon zum 10.Mal!), danke ich Ihnen im Namen aller beteiligten Kollegen sehr herzlich,

Hans-Martin Günther

Abschiedsgeschenk für M. Claude!

Fr.-Schiller-Gymnasium Ludwigsburg
Collège Guynemer Montbéliard
Schüleraustausch
23.3. bis 3.4.98 in Ludwigsburg

StD Hans-Martin Günther
Fr.-Schiller-Gymnasium Ludwigsburg

Ludwigsburg, den 3.3.98
Tel.(910-)2337 (FSG)
440019 (priv.)

An den
Oberbürgermeister Dr.Eichert
Rathaus
71638 Ludwigsburg

04. März 98 =7 St97 41

Kopie DI

Betr.: Verabschiedung von Jean-Jacques CLAUDE,
10, Rue Jean Bauhin
F 25200 Montbéliard.

Sel geehrter Herr Oberbürgermeister,

nach diesem Schuljahr geht Herr Claude in den Ruhestand, führt also für seine Schule letztmalig einen Schüleraustausch mit uns durch.
Für uns Kollegen im Schiller-Gymnasium, die wir mit ihm seit vielen Jahren hervorragend zusammenarbeiten durften, ist dies Anlaß, Sie auf diesen außergewöhnlichen, aktiven Motor unserer Partnerschaft mit Montbéliard hinzuweisen. Wir sind überzeugt, daß es in Montbéliard, zumindest außerhalb des "dienstlichen" Bereichs der Stadtverwaltung, niemanden gibt, der so viele Begegnungsaktivitäten angestoßen und durchgeführt hat.
Schon 1958 fuhr er als Begleiter und Dolmetscher mit der Trachten- und Gesangsgruppe "Le Diairi" nach Ludwigsburg, wo ein Treffen mit dem "Harmonika-Spielring stattfand.
1966 und mehrmals danach begleitete er dolmetschend den Schützenverein "Société de Tir de Montbéliard" nach Ludwigsburg zum Sportclub LB, Abteilung Schützen-Wettkampf.
Im November 1979 nahm er erste Kontakte mit dem Schiller-Gymnasium auf, im Frühjahr 1980 fand ein erster Austausch in Ludwigsburg und der Gegenbesuch in ›ntbéliard statt. Seither finden diese Austausche jedes Jahr statt, so daß dieses Jahr Herr Caude seinen 19. (und leider letzten) Austausch mit uns durchführt.
Im Oktober 1980 (Montbéliard) und Mai 1981 (Ludwigsburg) wurden auch Austausche für die Lehrer unserer Schulen durchgeführt; im September 1987 organisierte Herr Claude die Fahrt von 2 Busladungen junger Montbéliarder und zusammen mit uns ihre Unterbringung in Ludwigsburg anläßlich des deutsch-französischen Jugendtreffens hier (25 Jahre nach der berühmten Rede de Gaulles an die deutsche und frz. Jugend im Ludwigsburger Schloßhof).

Die guten Kontakte von Herrn und Frau Claude, die ebenfalls Deutschlehrerin ist, halfen uns auch sehr dabei, die "Internationalen Technologieklassen" in ihrer jetzigen guten Form zu etablieren.
Meine Einblicksmöglichkeiten in die mehr oder weniger gute Organisationsqualität anderer Austausche machen mir leidvoll bewußt, einen welch zuverlässigen Partner wir mit Herrn Claude verlieren.

Günther